

## **Sensibel**

Sensibel

Sensibel bist  
die Zeit zum Träumen  
verletzend schnell der Seele  
Schöne Dinge die du magst  
Ein Engel bist auf Erden

Unrecht das du gar nicht magst  
so sprichst du wahre Worte  
die niemand wohl so gerne hört  
drum Leid du oft erfahren

Schaust in der Seelen Menschlichkeit  
so lebst du auch im Armen  
Doch Worte viel  
ein bisschen Trost  
Kein leid du musst ertragen

Lebst einsam wohl gar unter uns  
Keiner wird erfahren  
wie dein Herz wohl wirklich fühlt  
so oft den Tränen nahe

(C) Friedel Bolus

© **Friedel Bolus**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)